



- Textteil**
- A. Rechtsgrundlagen:**  
 §§ 2 u. 10 des Baugesetzes BauGB vom 08.12.1986  
 § 73 Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg vom 28.11.1983 Bau-  
 nutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.09.77 in der Fassung v. 19.12.86
- Sämtliche innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieser Bebauungsplan-  
 erweiterung bisher bestehenden planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen  
 sowie frühere baupolizeiliche Vorschriften werden aufgehoben und durch  
 die neuen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen dieser Bebauungs-  
 planerweiterung ersetzt.
- B. Textliche Festsetzungen**
- Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 BauGB und BauNVO)
    - Art der baulichen Nutzung: Gemeinbedarfsfäche, (Gymnasium, Grund- u. Hauptschulen, Sonderschule mit Gymnastikhalle, Sport- und Stadthalle, Kindergarten, Schulsportflächen mit 200 m Rundlaufbahn, Geradausstrecke 130 m in Kunststoff, Jugendrasenspielfeld 22/44 m, 26/44 m und 42/64 m, Leichtathletische Anlagen, Spiel- Freizeit- und Erholungsflächen, öffentliche Grünanlagen § 9 Absatz 1, Nr. 5 und Nr. 15 BauGB)
    - Maß der baulichen Nutzung (§§ 16 - 21 a BauNVO): entsprechend der Eintragung im Plan
    - Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO u. § 2 Abs. 4 LBO): entsprechend der Eintragung im Plan
    - Bauweise (§ 22 Abs. 1.2 u. 3 BauNVO): keine Festsetzungen
    - Stellung der Gebäude: keine Festsetzungen
  - Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 73 LBO)
    - Dachform (§ 73 Abs. 1 Nr. 1 LBO): keine Festsetzungen
    - Gebäudehöhen (§ 73 Abs. 1 Nr. 1 LBO): keine Festsetzungen
    - Äußere Gestaltung (§ 73 Abs. 1 Nr. 1 LBO): keine Festsetzungen

**C. Zeichenerklärung**

Art der baulichen Nutzung

nachrichtlich	Erweiterung der Gemeinbedarfsfäche (Ergänzungsfäche)	§ 9 Abs. 1 C 21ff. 15 BauGB
---------------	--	-----------------------------

Maß der baulichen Nutzung

IV	Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)	§ 2 Abs. 4 LBO
0,4	Grundflächenzahl GRZ	§ 19 BauNVO

Begrenzung

—	Baugrenze	§ 23 Abs. 3 BauNVO
—	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans	§ 9 Abs. 5 BauGB
—	Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des angrenzenden Bebauungsplans "Weststadt II" Teilabschnitt Wohnbebauung	
—	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des angrenzenden Bebauungsplans "Westadt II" Teilabschnitt Friedhof	
—	entfallende Festsetzungen (südl. B.-Plan Grenze/Bismarckstraße, Baugrenze)	

Verkehrsrflächen

× 136,73	Verkehrsrflächen, einchl. Gehwegflächen und deren Höhenlage	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
----------	---	-------------------------

Füllschema

Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
GRZ	GFZ
BMZ	Bauweise

Dachart u. Neigung

KREIS HEILBRONN  
 STADT LAUFFEN a.N.  
**BEBAUUNGSPLAN**  
 "WESTSTADT"  
 BAUABSCHNITT SCHULZENTRUM  
 1. ERWEITERUNG  
 MASSTAB 1:500

Als Entwurf  
 Vom Gemeinderat festgestellt mit Beschluß vom 27.09.1990  
 lt. Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 28.09.1990  
 Öffentl. ausgelegt vom 28.09.1990 bis 23.10.1990

Als Satzung (§ 10 BauGB)  
 Vom Gemeinderat beschlossen am 21.09.1990. Niederschrift S. 36-38, 54-56

Genehmigt (§ 11 BauGB)  
 am 27.9.1990 mit Erlaß des Landratsamtes vom 21.9.1990  
 Az. Nr. 90/524.64

Öffentliche ausgelegt (§ 12 BauGB)  
 lt. Bekanntmachung am 28.9.1990

In Kraft treten: (§ 12 BauGB) am 2.5.1990

Gefertigt: Zur Urkunde:  
 Heilbronn a. N. den 28.07.1990... Bürgermeisteramt der Stadt Lauffen a. N. 16.5.1990

Der Architekt:

*Reinhold...*  
 (Bürgermeister)  
 14